

Kleine Späne in großem Werk

Glunz mit neuer Produktionsstätte für Holzwerkstoffe

Rund 45 Millionen Kubikmeter unterschiedlichster Spanplattenprodukte werden jährlich allein in Europa erzeugt. Kleine Holzspäne bilden die Grundlage für hochwertige Werkstoffe, die in der Möbelindustrie, im Messe- und Ladenbau sowie im Hausbau verwendet werden. Nachdem die Holzwerkstoffindustrie Ende der 90-er Jahre aufgrund von Überkapazitäten eine Schwächephase erlebte, hofft die Branche nun auf eine steigende Nachfrage im Bauwesen

mit der Herstellung von Holzwerkstoffen einen Gesamtumsatz von 310 Mio. Euro erzielt, investierte dazu rund 200 Mio. Euro. Die nunmehr seit Herbst arbeitende neue Produktionsstätte soll auf einen jährlichen Ausstoß von 360 000 m³ OSB-Platten sowie von weiteren 540 000 m³ Rohspanplatten kommen. Die Rohspanplatten werden anschließend im Glunz-Werk durch unterschiedliche Beschichtungen weiter veredelt. Marketing-Direktor Dr. Helmut Kern: „Indem wir in Nettgau den Anteil von Produkten mit einem höheren Veredelungsgrad steigern, werden wir unsere Wertschöpfung zusätzlich verbessern.“ Im Rahmen einer zusätzlichen Ausbauphase ist vorgesehen, den Nettgauer Betrieb noch um Anlagen für die Herstellung von MDF-Platten zu ergänzen.

ponenten bis zu den Nassspanbunkern. Für die aufwändigen Konstruktionen wurden über 200 Tonnen Stahlunterbauten benötigt. Die OSB-Produktion arbeitet mit zwei Linien, jeweils eine Linie für Deck- und eine Linie für die Mittelschicht der Spanplatten. In jeder Linie werden die Rundhölzer über einen 30 m langen Beschickungsquerförderer einem Trommelentrinder zugeführt. Holtec Treppenschieber sorgen hier für die reibungslose Beschickung des Entrinders. Eine anspruchsvolle Aufgabe, denn der Treppenschieber muss mit der hohen Leistung des Entrinders schritthalten können, die immerhin bis zu 40 Tonnen pro Stunde beträgt. Nach der Entrindung werden die ▶



Zwei parallele Entrinnungslinien, Two parallel debarking lines

und in Osteuropa. Speziell bei der OSB als relativ neuem Holzwerkstoff hat sich die Produktion europaweit zwischen 1996 und 2001 auf rund 1,6 Mio. m³ verdreifacht.

Europas renommiertester Hersteller von Holzwerkstoffen, die Glunz AG, reagierte auf die Marktsituation mit einem neuen Werk in Nettgau in der Altmark (Sachsen-Anhalt). Das Unternehmen, das im vergangenen Jahr

Glunz war 1932 als Sägewerk und Großhandel für Grubenholz gestartet. 1961 begann das Unternehmen mit der Produktion von Spanplatten und ist nach eigenen Angaben seit mehr als zwei Jahrzehnten in Deutschland einer der Marktführer. Seit 1998 gehört Glunz mehrheitlich der portugiesischen Sonae-Gruppe, mit 39 Standorten auf allen Kontinenten weltweit größter Produzent von Holzwerkstoffen.

Holtec lieferte für das neue hochmoderne Werk in Nettgau die Technologie zur Rundholzmanipulation. Bei den Anlagen zur OSB-Erzeugung war Holtec zudem für die Gesamtplanung des Holzplatzes verantwortlich und steuerte alle Transportkom-



Gesamter Holzplatz und Beschickungsförderer, Whole log yard and feeding conveyor

► Abschnitte über ein Zwischendeck in die Zerspanerhalle transportiert und einer Sammelbox übergeben. In die Beschickung des Zerspaners integrierte Holtec als technische Besonderheit eine stationäre Krananlage. Ein Greifer entnimmt die Stämme der Sammelbox und legt sie gezielt in die Zuführrinne des Zerspaners. Dabei optimal ausgerichtet, können sich die Hölzer nicht mehr verkannten und den Zerspanungsablauf stören.



Durch diese optimale Befüllung der Beschickungseinheit wird der Feingutanteil bei der Zerspanung weiter minimiert. Die Vermeidung von Maschinenstillständen gewährleistet höhere Effizienz.

Für die neuen Anlagen zur Produktion einfacher Rohspanplatten lieferte Holtec die gesamte Hackerzuführung inklusive der Elektrosteuerung des Holzplatzes einschließlich der Hackanlage. Die Hackanlage wurde auf eine Leistung von 100 Tonnen absolut trockenes Rundholz ausgelegt, das zumeist aus den Kiefernwäldern der Altmark stammt. Allein die Bandbeschickung hat eine Länge von über 90 m. Da die Anlage direkt mit LKWs oder mit mobilen Kränen beschickt wird, musste die Konstruktion an derbe Bedingungen angepasst sein. Der Einfülltrug wurde deshalb aus schwersten Kantblechen gefertigt und mit speziellen Schwingungselementen gedämpft. Diese Beschickung kann was ab! Auf einer von Holtec konstruierten Reinigungsstrecke, auf der Schmutz und Steine sowie lose Rinde weitestgehend abgeschieden werden, werden die Hölzer für die weiteren Verarbeitungsphasen vorbereitet. Der Zeitplan für die Inbetriebnahme

*Schweres Beschickungsband für Trommelhacker,
Solid feeding band for drum chipper*

der Anlagen konnte wieder einmal auf den Tag genau eingehalten werden. In Nettgau dürfen die kleinen Späne nun ein großes Werk vollbringen: Die Gesamtproduktion des Betriebes, für die täglich weit mehr 10 000 m³ Holz angefahren wird, summiert sich jährlich rein rechnerisch immerhin zu einem Riesenkubus von rund 100 Metern Kantenlänge.

Stichwort OSB (Oriented Strand Board)

OSBs sind Platten aus langen, schlanken und gleichmäßig ausgerichteten Spänen (strand = Span; oriented = ausgerichtet). Ursprünglich nur in der Bauwirtschaft als Alternative zum Sperrholz eingesetzt, finden die Platten inzwischen auch beim Laden- und Hausbau und für dekorative Möbel Verwendung. Die Eigenschaften von OSB liegen zwischen denen von Sperrholz und Spanplatten. Mit einer Rohdichte von rund 650 kg/m³ ist das Material relativ leicht.

DEMAG
Cranes & Components

Demag-Antriebstechnik – damit Holtec immer den richtigen Schnitt macht

Engste Toleranzen ebenso zuverlässig einhalten wie eine hohe Zahl an Schaltungen pro Minute. Große Distanzen ebenso problemlos überwinden wie unterschiedlichste Durchmesser. Millimetergenauen Stopp ebenso zuverlässig verwirklichen wie ununterbrochenen Rhythmus bei gegenläufigen Bewegungen. Demag-Antriebe machen es möglich und bieten so die Gewähr, dass Holtec-Anlagen immer richtig abschneiden.

Demag. Der Name für Fördertechnik.

Demag Cranes & Components GmbH
Postfach 67 · D-58286 Wetter
Telefon (0 23 35) 92-25 91 · Telefax (0 23 35) 92 72 98
www.demag-drivedesigner.de

